

[StoDesign](#)[Konstruktionsdetails](#)[Farbkollektionen](#)[Mobile Anwendungen](#)[News](#)[ArchiPHYSIK Online](#)[Broschüren](#)[Silotechnik](#)[Ausschreibungen](#)[← Zurück](#)

Malerlehrlinge gestalten ihre Schule neu



Sto-Berufsschulwettbewerb 2016



Beim Sto-Schulwettbewerb 2016 haben Lehrlinge aus sieben Berufsschulen aus ganz Österreich einen ihrer Schulräume neu gestaltet. Eine Jury aus Bundesinnungsmeister Erwin Wieland, sechs Landesinnungsmeistern, NÖ-Landesschulrat Bruno Buhuslav und einem Sto-Vertreter beurteilte die kreativen Ergebnisse – das hochwertige Material kam ebenso von Sto. Über den ersten Platz und ein Preisgeld von 1.000 Euro freuen sich die Schüler der LBS Völkermarkt.

„Alles ist möglich!“ – so lautete die Vorgabe an die Maler-Lehrlinge, einem Teil ihrer Schule ein völlig neues Gesicht zu geben. Das Projekt war fächerübergreifend angelegt und als „Kundenauftrag“ kompetent und professionell auszuführen. Als am 1. Dezember 2016 die Ergebnisse in der Landesberufsschule Lilienfeld (NÖ) präsentiert wurden, staunte die Jury nicht schlecht: Die jungen Leute zeigten sehr kreative und perfekt ausgeführte Arbeiten.

Das Siegerteam der Fachberufsschule Völkermarkt gestaltete einen Lounge-Bereich in der Aula – edle Holzlasur und pastellige Farben inklusive. Das Preisgeld von 1.000 Euro, ebenfalls gesponsert von Sto, war ihnen sicher. Platz zwei ging an Linz, die ihre beeindruckende Präsentation mit dem Slogan: „Unsere Zukunft ist bunt“ beendeten. Auch in Graz wurde eine meisterhaft ausgeführte Grafik in einem sehr künstlerischen, kubistisch anmutenden Stil ausgeführt.

Profihandwerk braucht Top-Material

Für die Realisierung ihrer Ideen hatten die Schüler eine breite Palette an hochwertigen Sto-Materialien zur Auswahl, von Spachtelmassen über die luftreinigende Innenfarbe StoColor Climasan bis zu den exquisiten Beschichtungen der StoDesign Collection. „Wir sind stolz darauf, dass wir dem Handwerksnachwuchs mit diesem Wettbewerb eine Bühne bieten können“, sagt DI Walter Wiedenbauer, Geschäftsführer der Sto Ges.m.b.H. „Praxisnahe Arbeit wie diese bereitet junge Leute perfekt auf ihre weitere Karriere vor. Und ganz wichtig: Der direkte Kontakt zu den Ausbildungsstätten gehört für uns fix zur Unternehmensphilosophie.“

Kritische Jury, tolle Projekte

Neben der Berufsschule Lilienfeld, die auch als großzügige Gastgeber fungierten, gingen die Wiener Berufsschule für Holz, Klang, Farbe & Lack, die LBS Graz 6, die LBS Wals, die BS Linz 9, die Tiroler FBS für Bautechnik und Malerei sowie die Fachberufsschule Völkermarkt ins Rennen. Die „Auftraggeber“ und Juroren des Projekts konnten hochkarätiger kaum sein. Die Lehrlinge mussten mit ihrer Arbeit nämlich nicht nur Maler-Bundesinnungsmeister Erwin Wieland überzeugen, sondern auch die fünf Landesinnungsmeister Helmut Schulz (NÖ), Alois Feuchter (Stmk), Andreas Denner (W), Rainer Höck (T) und Herbert Mack (S). Sto-Experte Franz Streimelweger und der Landesschulrat von NÖ, Bruno Buhuslav, warfen ebenfalls einen kritischen Blick auf die Ergebnisse des Wettbewerbs.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war der kreative Graffiti-Workshop für die Schüler mit den zwei Wiener Graffiti-Künstlern Robert Wogrin und Georg Haslitzer.

Pressemitteilung

Hier finden Sie alle Infos über den Berufsschulwettbewerb 2016 von Sto.

[Zur Pressemitteilung](#)

Video

Hier finden Sie eine Video des Sto-Berufsschulwettberbes 2016 in Lilienfeld.

[Zum Video](#)